

Wir empfangen ein Erbe Gottes, keinen Lohn

Am Mittwoch, dem 9. Februar 2022 besuchte Apostel Gert Opdenplatz die Gemeinde Bad Bergzabern. Der Gottesdienst wurde auch in die Kirche nach Hagenbach übertragen.

Der Apostel verwendete als Bibelwort Römer 8,15:

> *„Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, dass ihr euch abermals fürchten müsstet; sondern ihr habt einen Geist der Kindschaft empfangen, durch den wir rufen: Abba, lieber Vater!“*

Zur Zeit des Alten Testaments waren viele Regeln zu beachten, die meistens von Menschen gemacht waren. Für Jesus aber war es wichtiger, dass die Menschen Gott lieben und den Nächsten wie sich selbst. Jeder Mensch ist von Gott geliebt und angenommen und zur Gemeinschaft mit ihm und untereinander berufen. Er möchte aus ihnen Ebenbilder und Miterben seiner Herrlichkeit schaffen.

Bezirksältester Stefan Weber sprach in seinem Predigtbeitrag, dass "wir den, der alles gemacht hat, zum Beispiel die vielen Wunder der Natur, unseren Vater nennen dürfen."

Bezirksevangelist Stefan Weng bereitete die Gemeinde auf das Heilige Abendmahl vor.

Nach Sündenvergebung und Heiligem Abendmahl wurde Priester Löfflath an den Altar gebeten. Der Apostel dankte ihm für sein liebevolles Dienen und versetzte ihn in den Ruhestand.

20. Februar 2022

Text: Karin Bork

Fotos: Werner Bork


206
384



206
384

384